

OMV Nordrhein-Westfalen • Wasserstraße 6 • 40213 Düsseldorf

Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)
Zuschauerredaktion
55100 Mainz

Düsseldorf, den 20.04.2013

Historische Fehler im Fernsehfilm „Unsere Väter, unsere Mütter“

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Interesse und großer Freude wurde in unserer Vereinigung und Zielgruppe Ihr Dreiteiler „Unsere Väter, unsere Mütter“ verfolgt. Die unkonventionelle und erfrischende Darstellungsweise halten wir für den richtigen Ansatz, der jungen Generation Kenntnisse unserer Geschichte und Empathie für die damit verbundenen Schicksale Ihrer Großeltern zu vermitteln.

Leider haben sich einige vermeidbare Fehler in die an sich lobenswerte Darstellung eingeschlichen. Im dritten Teil (Ausstrahlung vom 20. März 2013), wird die Offensive der Roten Armee auf reichsdeutschem Gebiet thematisiert, in deren Folge es zur Abtretung der deutschen Ostgebiete an hauptsächlich Polen und zur Vertreibung der dort lebenden Bevölkerung kam. Kommentiert werden diese Einspieler mit Ortsangaben wie „Racibórz (Polen) im März 1945“. Verwundert schon der Gebrauch des polnischen Namens für einen Zeitpunkt, als in Ratibor fast ausschließlich deutsche Bevölkerung lebte, so ist die Landesangabe für den angegebenen Zeitpunkt völlig falsch. Denn mindestens bis zur Potsdamer Konferenz, die diese und andere Städte (die Sie analog behandeln) „unter die Verwaltung des polnischen Staates“ stellte, handelt es sich bei Ratibor um eine deutsche Stadt wie Hamburg, Dresden oder München. Neben dem historischen Fehler ist diese Darstellungsweise auch eine emotionale Ungeschicktheit. Ohne Not werden dadurch die Gefühle der Heimatvertriebenen verletzt und somit Kriegsteilnehmer, für deren Nöte und Zwänge diese Reihe ja eigentlich Verständnis wecken soll, vor den Kopf gestoßen. Mich als Vorsitzender der diesem Thema verpflichteten CDU-Vereinigung haben viele Menschen enttäuschend und verärgert darauf angesprochen,

Ich möchte Sie daher herzlich bitten, entsprechende Kommentare bei folgenden Produktionen besser zu recherchieren. Für eine Stellungnahme, die wir unserer Zielgruppe (in der sich viele regelmäßige Zuschauer des ZDF befinden) zur Kenntnis geben könnten, wäre ich zudem dankbar.

Mit freundlichen Grüßen,

Michael Weigand (Landesvorsitzender)

Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung der CDU Nordrhein-Westfalen

Wasserstraße 6
40213 Düsseldorf
www.omv-nrw.de

Telefon: 0211 – 136 00 92
Telefax: 0211 – 136 00 59
omv-nrw@gmx.de